

Umfassender Bericht über die Finanzlösungen von Singularity Partners**Kapitel 1: Briefing-Dokument****1.1. Zusammenfassung für die Geschäftsleitung (Executive Summary)**

Singularity Partners positioniert sich als Anbieter automatisierter Finanzlösungen, die auf einer Kernphilosophie der technologischen Überlegenheit gegenüber dem menschlichen Handel basieren. Das Unternehmen bietet drei unterschiedliche Produktkategorien an, um verschiedene Anlegertypen anzusprechen: „High Performance Trading Machines“, die auf ein optimiertes Rendite-Risiko-Verhältnis abzielen; „Customized Trading Machines“, die eine individuelle Portfolio-Automatisierung über eine breite Palette von Anlageklassen ermöglichen; und „Insured Investments“, die durch Kapital- und Ertragsgarantien ein Höchstmaß an Sicherheit bieten. Ein zentrales Unterscheidungsmerkmal ist das kundenorientierte Sicherheitsmodell, bei dem Kunden die volle Kontrolle über ihre Gelder behalten, da diese auf Konten in ihrem eigenen Namen bei regulierten Banken geführt werden, während Singularity Partners lediglich als Signalanbieter fungiert und nur an realisierten Gewinnen beteiligt wird.

1.2. Analyse der Kernphilosophie: Automatisierung vs. Menschlicher Handel

Um die Anlagelösungen von Singularity Partners strategisch bewerten zu können, ist eine Analyse der fundamentalen Prinzipien unerlässlich, die ihrer Technologie zugrunde liegen. Diese Kernphilosophie bildet das „Warum“ hinter jedem Produkt und begründet die Überzeugung des Unternehmens, dass ein datengesteuerter, automatisierter Ansatz dem traditionellen menschlichen Handel in Bezug auf Effizienz, Disziplin und Leistung strukturell überlegen ist. Das Verständnis dieser Grundlage ist der Schlüssel zum Verständnis des gesamten Wertversprechens.

Vergleich der Handelsansätze

Menschlicher Handel	Automatisierter Handel
• Langsam	• Datenbasiert
• Unberechenbar	• Diszipliniert
• Ungeduldig	• Präzise
• Inkonsistent	• Konsistent
• Emotional	• 24/7-Betrieb

Singularity Partners untermauert diesen Ansatz durch den Einsatz „zuverlässiger Technik aus der Automatisierungs- und Regelungsindustrie“ für finanzielle Entscheidungssysteme. Dieses Prinzip bedeutet, dass bewährte Methoden zur Optimierung von Industrieprozessen – wie die Steuerung eines Motors oder die Regelung der Temperatur in einem Gebäude – auf die Finanzmärkte übertragen werden. Das Ziel ist es, den optimalen Zeitpunkt für die Eröffnung oder Schließung eines Handelsgeschäfts zu bestimmen. Solche Prozesse, die von verschiedenen Inputs und variablen Bedingungen abhängen, erbringen ihre beste Leistung, wenn sie durch modernste Rechenleistung innerhalb von Millisekunden optimiert und ausgeführt werden.



Diese technologische Grundlage ist nicht nur ein theoretisches Konzept, sondern die direkte Basis, aus der die spezifischen, auf Präzision, Geschwindigkeit und unermüdlicher Disziplin basierenden Anlagelösungen des Unternehmens entwickelt werden.

1.3. Detaillierte Übersicht der Anlagelösungen

Die Produktpalette von Singularity Partners ist strategisch so konzipiert, dass sie den unterschiedlichen Risikoprofilen und Zielen von Anlegern gerecht wird. Eine diversifizierte Suite von Lösungen ist entscheidend, um sowohl aggressive, wachstumsorientierte Strategien als auch risikoscheue, kapitalerhaltende Anlagen zu ermöglichen. Jedes Angebot ist eine spezifische Anwendung der Kernphilosophie der Automatisierung.

1.3.1. High Performance Trading Machines: Rendite-Risiko-Optimierung

Die primäre Erfolgskennzahl für dieses Produkt ist das Rendite-Risiko-Verhältnis (*Reward/Risk Ratio*). Das erklärte Ziel ist es, für jeden Punkt des eingegangenen Risikos den dreifachen Ertrag zu erzielen. Beispielsweise wird bei einem akzeptierten Risiko von 10 % ein Zielertrag von 30 % pro Jahr angestrebt. Dieses Leistungsziel wird durch die Anwendung des Kernprinzips des Unternehmens erreicht, bewährte Technik aus der Automatisierungs- und Regelungsindustrie auf die Finanzmärkte zu übertragen und Trades mit Millisekundengenauigkeit zu optimieren.

Eine wesentliche Eigenschaft dieses Angebots ist die Kontrolle durch den Kunden. Anleger haben die Freiheit, ihr eigenes Risikoniveau zu wählen, das auf dem „schlimmsten historischen Drawdown“ basiert. Um Exzellenz anzustreben, wird jede Maschine durch umfangreiches Back-Testing mit Millionen von realen Tick-Daten seit Anfang des Jahrhunderts und unter den schwierigsten Marktbedingungen validiert.

1.3.2. Customized Trading Machines: Individuelle Portfolio-Automatisierung

Dieses Produkt bietet Kunden die Möglichkeit, ihre eigenen Handelsstrategien für ein breites Spektrum an Anlageklassen zu automatisieren. Die verfügbaren Assets umfassen:

- *61 Währungen* (z. B. EUR, USD, GBP)
- *15 Rohstoffe* (z. B. Gold, Öl, Silber)
- *22 Indizes* (z. B. S&P 500, DAX 40, Nikkei 225)
- *1.659 Aktien* (von NYSE, Nasdaq, etc.)
- *11 Anleihen* (z. B. US Treasury Notes, EU Bonds)
- *9 Kryptowährungen* (z. B. Bitcoin, Ethereum)

Die Hauptmerkmale und Vorteile dieser maßgeschneiderten Lösungen lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- **Software-Exzellenz:** Einsatz von objektorientierter Programmierung zur Umsetzung präziser Anweisungen für jede Art von Order (Take Profit, Stop Loss, etc.), basierend auf Kriterien wie Preis, Zeit oder Gewinn.
- **Komplettlösungen:** Inklusive einer App-Schnittstelle für Mobilgeräte und Tablets, täglichen Fortschrittsberichten per E-Mail und der Möglichkeit zu manuellen Eingriffen bei Bedarf. Kunden erhalten zudem qualifizierte Beratung durch Experten.



- **Zuverlässige Technologie:** Nutzung von 80 technischen Indikatoren, Back- und Forward-Testing-Möglichkeiten sowie der Einsatz auf Demo- und Echtgeldkonten zur Validierung der Strategie.
- **Finanzielle Vorteile:** Die Führung des Kontos im eigenen Namen des Kunden vermeidet die typischen Gebühren, die bei traditionellen Fonds anfallen (z. B. Verwaltungs-, Depot-, Audit- und Bankgebühren).

Zwei praktische Anwendungsbeispiele illustrieren das Potenzial:

1. **"Beating the index":** Eine maßgeschneiderte Strategie für den S&P 500 hätte im Jahr 2021 durch optimale Ein- und Ausstiege die Rendite von 23 % (bei einer reinen „Long“-Position) potenziell verbessern können.
2. **"Portfolio engineering":** Anleger können einen Korb aus ihnen bekannten Aktien und anderen Vermögenswerten automatisieren, um die Rendite durch Diversifikation und strategische Positionierung (Long, Short oder Flat) zu optimieren.

1.3.3. Insured Investments: Kapitalschutz und garantierte Renditen

Dieses Produkt richtet sich an extrem risikoscheue Anleger und wird als „langweiligste Investition“ beschrieben, da es eine einfache und vorhersehbare Prämisse bietet: 5,5 % jährlicher Zins für eine Laufzeit von 30 Jahren. Das Kernversprechen ist die Sicherheit von Kapital und Zinsen.

Die mehrstufige Sicherheitsstruktur ist wie folgt aufgebaut:

1. **Das zugrunde liegende Investment:** Die Anlage erfolgt in einem Luxemburger Fonds mit einem Kreditrating von 'A', 195 Millionen Euro Eigenkapital und einer Gesamtkapitalquote von 80 %.
2. **Die Versicherung:** Kapital und Zinsen werden zusätzlich durch Aon versichert, ein an der New Yorker Börse notiertes Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von 60 Milliarden US-Dollar.
3. **Die regulatorische Konformität:** Das Produkt unterliegt der europäischen Solvency-II-Richtlinie, einem Regulierungsstandard, der die ausreichende Kapitalisierung von Versicherungsunternehmen sicherstellt. Zudem wird es von der Finanzaufsichtsbehörde CSSF in Luxemburg überwacht.

In Bezug auf die Liquidität kann die Anlage als Sicherheit für Lombardkredite verwendet werden. Eine vorzeitige Kündigung ist mit einer Frist von 90 Tagen möglich, unterliegt jedoch einer Vertragsstrafe in Höhe von vier Jahreszinsen.

Obwohl die technischen Spezifikationen dieser Produkte überzeugend sind, wird ihr wahres Wertversprechen durch das operative Rahmenwerk von Singularity Partners realisiert – ein Modell, das sorgfältig darauf ausgelegt ist, das Vertrauen der Kunden durch die Priorisierung der Fondssicherheit, die Angleichung finanzieller Anreize und die Gewährleistung der Kundenautonomie aufzubauen.

1.4. Das kundenorientierte Betriebs- und Sicherheitsmodell

In der Beziehung zwischen Kunde und Finanzdienstleister sind Vertrauen und Sicherheit von größter Bedeutung. Anstatt diese lediglich zu versprechen, hat Singularity Partners ein



Betriebsmodell entwickelt, das diese Prinzipien als Kern seiner Architektur verankert und als zentrales Unterscheidungsmerkmal dient.

Kontrolle und Eigentum der Kundengelder Das Kernprinzip des Modells lautet, dass Kunden niemals Gelder direkt an Singularity Partners überweisen. Stattdessen werden alle Konten im eigenen Namen des Kunden bei regulierten Premium-Banken und Brokern in Jurisdiktionen wie der Schweiz, London oder der EU geführt. Singularity Partners stellt mit Erlaubnis des Kunden lediglich die Handelssignale zur Verfügung, hat aber keinen Zugriff auf das Kapital. Der Kunde ist die einzige Person, die Abhebungen vornehmen kann.

Vergütungsmodell und Flexibilität Das Vergütungsmodell ist rein leistungsorientiert. Singularity Partners erhält nur dann eine Vergütung, wenn sich das Konto des Kunden auf einem positiven „High Water Mark“ befindet, also einen neuen Höchststand erreicht hat. Nur dann wird ein Anteil des *realisierten* Gewinns fällig. Dieses Modell gewährleistet eine starke Interessensangleichung. Darüber hinaus wird den Kunden maximale Freiheit gewährt: Sie können die Dienstleistung jederzeit, ohne Vorankündigung oder Angabe von Gründen, beenden.

Zusammenfassung der Kundenerfahrung Dieses auf Freiheit basierende Modell führt laut Unternehmensangaben zu einer hohen Kundenzufriedenheit. Abhebungen sind selten, und die meisten Kunden erhöhen ihre Einlagen innerhalb der ersten drei Monate. Das Gefühl der Sicherheit und Kontrolle fördert eine langfristige Geschäftsbeziehung.

Dieses detaillierte Briefing bietet die notwendige Grundlage für eine tiefere, praxisorientierte Auseinandersetzung mit dem Material durch Studium und gezielte Nachfragen.

Kapitel 2: Studienführer

2.1. Einleitung

Dieses Kapitel dient als Instrument zur Selbstbewertung und Wissensfestigung. Es wurde entwickelt, um ein tieferes Verständnis der Anlagephilosophie, der Produktmechanismen und des kundenorientierten Beziehungsmodells von Singularity Partners zu fördern und die Kernkonzepte des vorangegangenen Briefings zu verankern.

2.2. Quiz: Wissensüberprüfung (10 Kurzfragen)

Beantworten Sie die folgenden zehn Fragen in jeweils 2-3 vollständigen Sätzen, um Ihr Verständnis der Kernkonzepte zu überprüfen.

1. Worin bestehen die Hauptunterschiede zwischen dem menschlichen und dem automatisierten Handel, wie von Singularity Partners beschrieben?
2. Erklären Sie das Ziel-Rendite-Risiko-Verhältnis für die „High Performance Trading Machines“.
3. An wen überweist ein Kunde sein Geld, wenn er die Dienste von Singularity Partners in Anspruch nimmt?
4. Beschreiben Sie die beiden Hauptsicherheitsmerkmale der „Insured Investments“-Anlage.
5. Wie lautet das Vergütungsmodell für die „High Performance Trading Machines“?



6. Nennen Sie mindestens vier verschiedene Anlageklassen, die mit den „Customized Trading Machines“ automatisiert werden können.
7. Wie kann ein Kunde während der Laufzeit Liquidität aus seiner „Insured Investment“-Anlage erhalten?
8. Welche Vertragsstrafe fällt bei einer vorzeitigen Kündigung einer „Insured Investment“-Anlage an?
9. Worauf basiert die technologische Grundlage der Systeme von Singularity Partners?
10. Welchen finanziellen Hauptvorteil bietet eine „Customized Trading Machine“ gegenüber einem traditionellen Investmentfonds?

2.3. Antwortschlüssel zum Quiz

Antwortschlüssel

1. Der menschliche Handel wird als langsam, unberechenbar und emotional beschrieben. Im Gegensatz dazu ist der automatisierte Handel datengesteuert, diszipliniert und präzise und kann rund um die Uhr ohne emotionale Einflüsse agieren.
2. Das Ziel ist es, für jeden Punkt des vom Kunden gewählten Risikos den dreifachen Ertrag zu erwirtschaften. Wenn ein Kunde beispielsweise ein Risiko von 10 % (basierend auf dem maximalen historischen Drawdown) akzeptiert, strebt das System einen Jahresertrag von 30 % an.
3. Der Kunde überweist kein Geld an Singularity Partners. Die Gelder verbleiben auf einem Konto, das auf den eigenen Namen des Kunden bei einer regulierten Premium-Bank oder einem Broker seiner Wahl geführt wird.
4. Die Hauptsicherheitsmerkmale sind zum einen das zugrunde liegende Investment in einem Luxemburger Fonds mit A-Rating und zum anderen die zusätzliche Versicherung von Kapital und Zinsen durch Aon, ein großes, börsennotiertes Unternehmen.
5. Die Vergütung erfolgt auf Basis eines „High-Water-Mark“-Prinzips. Singularity Partners erhält nur dann einen Anteil am realisierten Gewinn, wenn das Konto des Kunden einen neuen Höchststand erreicht hat.
6. Mit den „Customized Trading Machines“ können unter anderem Währungen, Rohstoffe, Indizes, Aktien, Anleihen und Kryptowährungen automatisiert gehandelt werden.
7. Ein Kunde kann Liquidität erhalten, indem er die Anlage als Sicherheit für einen Lombardkredit verwendet.
8. Bei einer vorzeitigen Kündigung fällt nach einer Kündigungsfrist von 90 Tagen eine Vertragsstrafe in Höhe von vier Jahreszinsen an.
9. Die technologische Grundlage basiert auf bewährter Technik aus der Automatisierungs- und Regelungsindustrie. Diese Prinzipien werden zur Optimierung finanzieller Entscheidungsprozesse angewendet.
10. Der Hauptvorteil besteht darin, die typischen Gebühren zu vermeiden, die bei Fonds anfallen, wie z. B. Verwaltungs-, Depot-, Audit- und Bankgebühren. Der Kunde erstellt



ein alternatives Portfolio auf einem Konto unter seinem eigenen Namen und spart so diese Kosten.

2.4. Essay-Fragen zur vertieften Analyse (5 Fragen)

Die folgenden Fragen sind für eine tiefere, kritische Analyse konzipiert und erfordern umfassende, essayistische Antworten. Ein Antwortschlüssel wird nicht bereitgestellt.

1. Vergleichen und kontrastieren Sie die Produkte „High Performance Trading Machines“ und „Customized Trading Machines“ hinsichtlich Kundenkontrolle, Komplexität und potenzieller Zielgruppe.
2. Analysieren Sie das Geschäftsmodell von Singularity Partners. Wie fördert das „High-Water-Mark“-Prinzip und das Festhalten der Gelder auf den Konten der Kunden das Vertrauen und die Interessensangleichung?
3. Bewerten Sie das Produkt „Insured Investments“. Für welchen Anlegertyp ist es am besten geeignet, und welche Kompromisse (z.B. Liquidität, Laufzeit) geht dieser Anleger ein?
4. Diskutieren Sie die Rolle von Technologie und Datenanalyse in der Anlagestrategie von Singularity Partners, wie sie im gesamten Material dargestellt wird.
5. Erörtern Sie, wie Singularity Partners das Konzept des „Risikos“ in seinen drei verschiedenen Produktangeboten adressiert.

2.5. Glossar der Schlüsselbegriffe

Dieses Glossar dient als Referenz für die wichtigsten technischen und finanziellen Begriffe, die in den Quelldokumenten erwähnt werden.

Begriff	Definition
Reward/Risk Ratio (Rendite-Risiko-Verhältnis)	Eine Kennzahl zur Erfolgsmessung, bei der das Ziel ist, einen Ertrag zu erzielen, der ein Vielfaches des eingegangenen Risikos beträgt (z.B. das Dreifache).
Drawdown	Der maximale historische Verlust eines Portfolios vom Höchststand bis zum Tiefststand. Dient als Basis zur Bestimmung des Risikoniveaus, das ein Kunde zu akzeptieren bereit ist.
Back-testing	Ein Verfahren, bei dem eine Handelsstrategie mit historischen Daten getestet wird, um ihre Leistungsfähigkeit unter vergangenen Marktbedingungen zu bewerten.
High Water Mark	Der höchste Wert, den ein Anlagekonto erreicht hat. Eine leistungsabhängige Vergütung wird nur fällig, wenn dieser Höchststand überschritten wird.
Solvency II	Eine Richtlinie der Europäischen Union, die sicherstellt, dass Versicherungsunternehmen über ausreichend Kapital verfügen, um das Insolvenzrisiko zu reduzieren.



Lombard loans (Lombardkredit)	Ein Kredit, der gegen die Verpfändung von Wertpapieren oder anderen Vermögenswerten (wie der „Insured Investment“-Anlage) gewährt wird.
Take Profit	Eine Order, die eine Position automatisch schließt, wenn ein vordefinierter Gewinn erreicht ist.
Stop Loss	Eine Order, die eine Position automatisch schließt, um Verluste zu begrenzen, wenn sich der Markt gegen die Position bewegt.
Hedging	Eine Strategie zur Absicherung von Risiken, bei der eine Position eingegangen wird, um potenzielle Verluste einer anderen Position auszugleichen.
Leverage (Hebelwirkung)	Der Einsatz von geliehenem Kapital zur Steigerung der potenziellen Rendite. Innerhalb der „Customized Trading Machines“ ist dies eine Option, die <i>pro Anlageklasse</i> angewendet werden kann.

Dieser Studienführer stattet den Leser mit dem nötigen Wissen aus, um gängige praktische Fragen zu beantworten, die im nächsten Kapitel behandelt werden.

Kapitel 3: Häufig gestellte Fragen (FAQs)

3.1. Einleitung

Zur Überbrückung der Lücke zwischen theoretischem Wissen und praktischer Anwendung antizipiert dieses Kapitel die zehn wichtigsten operativen Fragen potenzieller Kunden. Die folgenden Antworten sind so konzipiert, dass sie Klarheit schaffen und die Kernprinzipien des kundenorientierten Modells von Singularity Partners untermauern.

3.2. Top 10 FAQs

- 1. Muss ich mein Geld an Singularity Partners überweisen, um ihre Dienste zu nutzen?**
Nein, Sie überweisen niemals Gelder an Singularity Partners. Sie eröffnen und führen ein Konto in Ihrem eigenen Namen bei einer regulierten Premium-Bank oder einem Broker. Singularity Partners liefert lediglich die Handelssignale für dieses Konto.
- 2. Wie verdient Singularity Partners Geld mit den „High Performance Trading Machines“?** Singularity Partners wird ausschließlich auf Basis des realisierten Gewinns vergütet. Das Unternehmen erhält einen Anteil des Gewinns nur dann, wenn Ihr Konto einen neuen Höchststand („High Water Mark“) erreicht hat.
- 3. Was ist das maximale Risiko, das ich mit den „High Performance Trading Machines“ eingehen kann?** Sie als Kunde bestimmen das Risikoniveau selbst. Das Risiko wird auf der Grundlage des „schlimmsten historischen Drawdowns“ festgelegt, den Sie bereit sind zu akzeptieren.
- 4. Kann ich eine Handelsstrategie für eine Anlageklasse entwickeln, die nicht aufgeführt ist, z.B. eine seltene Kryptowährung?** Die Automatisierung ist auf die explizit aufgeführten Anlageklassen beschränkt, die 61 Währungen, 15 Rohstoffe, 22 Indizes,



über 1.600 Aktien, 11 Anleihen und 9 spezifische Kryptowährungen wie Bitcoin und Ethereum umfassen. Eine Anpassung für nicht gelistete Assets ist nicht vorgesehen.

5. **Was passiert, wenn ich mein Geld aus der „Insured Investment“-Anlage vor Ablauf der 30 Jahre benötige?** Sie können die Anlage mit einer Frist von 90 Tagen kündigen. In diesem Fall wird jedoch eine Vertragsstrafe fällig, die dem Zinsertrag von vier Jahren entspricht. Alternativ können Sie die Anlage als Sicherheit für einen Lombardkredit verwenden, um Liquidität zu erhalten.
6. **Wer garantiert die Sicherheit der „Insured Investment“-Anlage?** Die Sicherheit wird durch eine dreifache Absicherung gewährleistet: der zugrunde liegende Luxemburger Fonds mit A-Rating, die zusätzliche Versicherung von Kapital und Zinsen durch Aon und die regulatorische Aufsicht durch die CSSF in Luxemburg gemäß der Solvency-II-Richtlinie.
7. **Bietet Singularity Partners auch manuelle Handelsberatung an?** Das Kerngeschäft ist die vollständige Automatisierung. Bei den „Customized Trading Machines“ gibt es jedoch die Möglichkeit einer manuellen hybriden Interaktion bei Bedarf sowie qualifizierte Beratung durch Experten bei der Entwicklung Ihrer Lösungsstrategie.
8. **Wie wird die Leistung einer neuen „Customized Trading Machine“ getestet, bevor echtes Geld eingesetzt wird?** Die Leistung wird durch rigoroses *Back-testing* mit historischen Daten und *Forward-testing* unter aktuellen Bedingungen validiert. Dies kann sowohl auf einem Demokonto als auch auf einem Echtgeldkonto erfolgen, bevor die Strategie vollständig live geschaltet wird.
9. **Welche Art von laufender Unterstützung erhalte ich mit einer „Customized Trading Machine“?** Sie erhalten eine Schnittstelle für mobile Apps und Tablets, tägliche Fortschrittsberichte per E-Mail und qualifizierte Beratung. Darüber hinaus behalten Sie die volle Kontrolle und haben die Möglichkeit, die Maschinen jederzeit auszuschalten oder einzelne Trades zu löschen.
10. **Ist die Wertentwicklung in der Vergangenheit eine Garantie für zukünftige Ergebnisse?** Nein. Die Dokumentation enthält den klaren Hinweis: *„Past performance is not guarantee of future performance“* (Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung).

Diese spezifischen Fragen geben einen Einblick in die praktische Anwendung der Dienstleistungen, die in einer chronologischen Betrachtung der Kundenerfahrung weiter vertieft wird.

Kapitel 4: Zeitachse der Kundenbindung und des Produktlebenszyklus

4.1. Einleitung

Da die Quellmaterialien keine historische Zeittafel des Unternehmens enthalten, stellt dieses Kapitel stattdessen eine konzeptionelle Zeitachse dar. Diese Zeitachse veranschaulicht den typischen Prozess und die wichtigsten Meilensteine aus der Perspektive eines Kunden für jede der Hauptproduktkategorien und schafft so Klarheit über die praktische Umsetzung und den Lebenszyklus der Investments.



4.2. Zeitachse

A. High Performance & Customized Trading Machines

1. **Phase 1: Entwicklung & Testphase (Tage bis Wochen):** Diese Phase beginnt mit einer ersten Beratung und, im Falle von Customized Machines, der Strategieentwicklung. Anschließend erfolgt ein rigoroses Back- und Forward-Testing auf einem Demokonto, um die Strategie zu validieren.
2. **Phase 2: Live-Betrieb (Unbefristet):** Nach erfolgreichen Tests werden die Signale auf dem Live-Konto des Kunden bereitgestellt. Die Systeme arbeiten kontinuierlich (*24 hours/day*), um die Handelsstrategie umzusetzen.
3. **Phase 3: Laufendes Monitoring & Optimierung (Täglich/Wöchentlich):** Der Kunde erhält tägliche E-Mail-Updates über die Performance des Kontos. Die Erfahrung zeigt, dass Kunden ihr Engagement oft nach den ersten 3 Monaten erhöhen.
4. **Phase 4: Ausstiegsoption (Jederzeit):** Der Kunde kann die Verbindung jederzeit trennen (*anytime, any day, without giving us any notice*). Die Liquidität des Kontos ist sofort verfügbar, da es sich im Besitz des Kunden befindet.

B. Insured Investment

1. **Phase 1: Antrags- und Annahmeprozess (Variabel):** Der Prozess beginnt mit der Antragstellung durch den Kunden. Die Verfügbarkeit des Produkts hängt von der Annahme durch die Partner von Singularity Partners ab (*subject to our partners acceptance*).
2. **Phase 2: Laufzeit und garantierte Rendite (30 Jahre):** Die Anlage erwirtschaftet eine garantierte und vorhersehbare Rendite von 5,5 % pro Jahr, die als „*so vorhersehbar wie der Sonnenaufgang*“ beschrieben wird.
3. **Phase 3: Optionale Liquidität während der Laufzeit:** Bei Bedarf an Liquidität kann der Kunde die Anlage als Sicherheit für Lombardkredite verwenden, ohne die Anlage auflösen zu müssen.
4. **Phase 4: Vorzeitige Kündigungsoption:** Der Kunde hat die Möglichkeit, den Vertrag mit einer Frist von *90 Days notice* zu kündigen. In diesem Fall wird eine Vertragsstrafe in Höhe von *4 years of Interests* fällig.
5. **Phase 5: Fälligkeit (Nach 30 Jahren):** Am Ende der Laufzeit erfolgt die Rückzahlung des investierten Kapitals zuzüglich der über 30 Jahre aufgelaufenen Zinsen.

Diese Zeitachse verdeutlicht die praktische Reise der Kunden, die auf den grundlegenden Dokumenten basiert, die im letzten Kapitel aufgeführt sind.



Kapitel 5: Quellenverzeichnis

5.1. Einleitung

Dieser Abschnitt listet die Quelldokumente auf, aus denen alle Informationen in diesem Bericht abgeleitet wurden, formatiert in einem standardmäßigen akademischen Stil.

5.2. Quellen

- Singularity Partners. (o. D.). *Customized Trading Machines*. Abgerufen von <https://www.singularitypartners.com/customized-trading-machines>
- Singularity Partners. (o. D.). *High Performance Trading Machines*. Abgerufen von <https://www.singularitypartners.com/high-performance-trading-machines>
- Singularity Partners. (o. D.). *Insured Investments*. Abgerufen von <https://www.singularitypartners.com/insured-investments>
- Singularity Partners. (o. D.). *Singularity Partners*. Abgerufen von <https://www.singularitypartners.com/home>

Dieses Dokument kann Fehler erhalten. Bitte überprüfen Sie den Inhalt sorgfältig. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite PowerBroadcasts.com

